

Regards croisés N°6, 2016

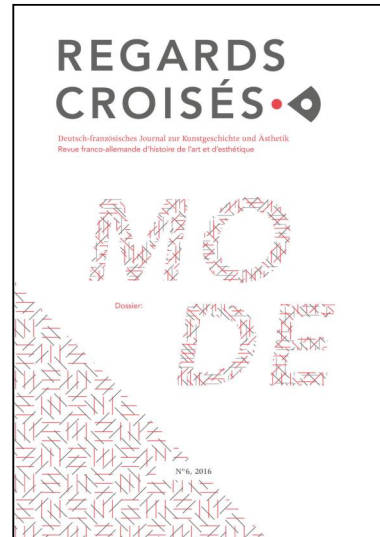
La Mode / Die Mode

Das Dossier der *Regards croisés* Nr. 6 widmet sich der Mode. Barbara Vinken erörtert, warum die Mode in der Moderne geringschätzt und in vielen Disziplinen Randphänomen blieb. Jean-Pierre Lethuillier untersucht die Wissensgeschichte der Mode am Beispiel von Studien zum Ancien Régime seit den 1980er-Jahren. Philipp Zitzlsperger und Anne Söll betrachten die Interaktionen zwischen Kleidung, visueller Inszenierung, sozialer Rolle und Identitätsbildung zur Zeit Rubens und der Neuen Sachlichkeit. Damien Delille fragt mit Blick auf das Zweite Kaiserreich, ob sich die Mode am Kunstgewerbe orientieren sollte. Die Ausgabe enthält ferner einen Bericht über die Tagung "Modedeforschung. Deutsch-französische Einflüsse und Wechselbeziehungen" (Maude Bass-Krueger und Sophie Kurkdjian) sowie ein Photographie-Projekt zur deutsch-französischen Industriegeschichte (Laurent Bellec und Mathieu Le Barzic) und Rezensionen zu Neuerscheinungen in deutscher und französischer Sprache.

ISSN 2509-4750

Erscheinungsweise: halbjährlich

Weitere Informationen auf www.vdg-weimar.de



VDG Weimar

1. Auflage 2017

Band 6 REGARDS CROISÉS

Softcover

21 x 29,7 cm • 670 g

172 Seiten

20 Abbildungen

Buchausgabe (D): 22,00 €

ISBN: 978-3-89739-899-3